

INFORMATIONSBLATT

Zweijährige Höhere Berufsfachschule Umweltschutztechnischer Assistent

1 Aufgaben und Ziele

Die höhere Berufsfachschule befähigt den Umweltschutztechnischen Assistenten, als Fachkraft Untersuchungen im Bereich der Umweltanalytik durchzuführen, diese auszuwerten und die Ergebnisse einzuschätzen. Das Einsatzspektrum umfasst sowohl die Privatwirtschaft als auch kommunale und staatliche Behörden.

2 Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzung ist der Realschulabschluss (10. Klasse) oder ein als gleichwertig anerkanntes Zeugnis. Besonders in den naturwissenschaftlichen Fächern sind gute bis befriedigende Leistungen wünschenswert.

3 Organisation und Unterricht

Die Ausbildung erfolgt in Vollzeitform mit 36 Unterrichtsstunden pro Woche, dauert zwei Jahre und schließt Praktika ein. Ein anschließendes halbjähriges Praktikum ermöglicht die **Zuerkennung der allgemeinen Fachhochschulreife**.

4 Abschlussprüfung

Am Ende der zweijährigen Ausbildung wird eine staatliche Abschlussprüfung durchgeführt. Die erfolgreiche Teilnahme berechtigt zum Führen der Berufsbezeichnung

"Staatlich geprüfter(e) Umweltschutztechnischer(e) Assistent(in) "

Die Ausbildung ist in folgende Fächer untergliedert:

fachtheoretische Ausbildung

- anorganische Chemie
- organische Chemie und Toxikologie
- physikalische Chemie
- Stöchiometrie
- Biologie/Ökologie
- Ver- und Entsorgungstechnik
- Physik

- Informatik
- Sozialkunde
- Betriebswirtschaftslehre
- Deutsch
- Englisch
- Sport

fachpraktische Ausbildung

- Umweltanalytik
- Instrumentelle Analytik
- biologisch-chemisches Praktikum

Die Einsatzmöglichkeiten

Gemäß den Schwerpunkten seiner Ausbildung erstreckt sich die mögliche Tätigkeit des Umweltschutztechnischen Assistenten auf folgende Arbeitsgebiete.

- Einsatz in staatlichen und kommunalen Behörden wie Umweltämtern, Überwachungsbehörden in den Bereichen Wasser/Abwasser, Bodenschutz, Müll und Sondermüll und Recycling
- in Laboratorien der chemischen, pharmazeutischen und kosmetischen Industrie sowie in Umweltlaboren,
- als Umweltberater in Industrie und Handwerk
- als Assistent in Forschungsinstituten
- sowie als technischer Mitarbeiter bei Baugrunduntersuchungen

5 Anmeldung

Anmeldetermin:

31. März eines Jahres

Vollständige Bewerbungsunterlagen sind zu richten an:

Berufliche Schulen des Unstrut-Hainich-Kreises
Sondershäuser Landstraße 39
99974 Mühlhausen

ZENTRALE

Telefon: 03601 450-0
Internet: www.bs-uhk.de
e-mail: leitung@bs-uhk.de

Abteilung AGRARWIRTSCHAFT/BAU-/UMWELT

Telefon: 03601 450-112
Fax: 03601 450-113
e-mail: abu@bs-uhk.de